

Fiat mit Rekordzahlen in Brasilien

Fiat übertraf in Brasilien im Jahr 2012 den eigenen Rekord bei Produktion und Absatz. Von Januar bis Dezember wurden in dem südamerikanischen Land 838 219 Personenwagen und Transporter der Marke zugelassen. Das ist ein Zuwachs von 11,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (754 276 Einheiten) und eine Steigerung von 10,2 Prozent gegenüber dem letzten Umsatzrekord von 760 495 Einheiten im Jahr 2010. Fiat ist seit elf Jahren Marktführer in Brasilien und seit 36 Jahren im Land aktiv.

Fiat verzeichnete ein stärkeres Wachstum als der brasilianische Markt, der das Jahr 2012 mit einem Plus von 6,1 Prozent und insgesamt 3 634 510 neu zugelassenen Fahrzeugen schloss. In Folge stieg der Marktanteil von Fiat von 22 Prozent auf 23,1 Prozent. Zu dem Erfolg trugen erheblich die Verkaufszahlen des Uno, mit 255 149 Einheiten das meistverkaufte Auto der Marke, und des Strada mit 117 464 neu zugelassenen Fahrzeugen bei.

Fiat erzielte mit 759 000 Personenwagen und Transportern auch einen Produktionsrekord in Brasilien. Dies ist ein Anstieg von 12,5 Prozent im Vergleich zu 2011 (675 000 Einheiten) und von zehn Prozent gegenüber dem letzten Rekord von 690 000 Einheiten vor zwei Jahren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Fiat Strada.